










Tag des offenen Denkmals am 8. September 2024

Kostenlose Führungen und Besichtigungen

Wann und wo?
(Adresse)

<p>Chur-Kölnisches Amtshaus in Oestinghausen Das museale Heimathaus aus dem Jahr 1596 (erstmalig erwähnt) ist für Interessierte geöffnet. Das Denkmal im Schatten der St. Stephanus Kirche beherbergt eine Sammlung handwerklicher Gerätschaften aus der „vorelektrischen“ ländlichen Zeit. Der Verein zur Förderung der Heimat und des Brauchtums Oestinghausen e. V. freut sich auf Ihren Besuch. www.heimatverein-oestinghausen.de</p>		<p>10:00 Uhr bis 13:00 Uhr (An der Kirche 9)</p>
<p>Böckenberg Kapelle (1736) in Lippborg Unweit von Haus Assen liegt diese Kapelle in einem Buchenwäldchen mit schönem Rastplatz davor. Sie wurde im Jahr 2000 vom Lippborger Schützenverein aufwendig restauriert. Die Kapelle ist den ganzen Tag geöffnet. Eine Gedenktafel erklärt die Historie des Denkmals. www.schuetzenverein-lippborg.de</p>		<p>10:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Alte Beckumer Str. 49 b)</p>
<p>St. Ida Wallfahrtsbasilika in Herzfeld Denkmalführerin: Andrea Heise Als älteste Heilige Westfalens wird die heilige Ida als „Mutter der Armen“ in Herzfeld verehrt. Sie baute hier vor 800 die erste steinerne Kirche östl. des Rheins. Besonders sehenswert: die Grabkrypta mit kostbaren Kunstwerken und den Reliquien der Heiligen Ida. www.sanktida.de (Heilige Messe um 10:30 Uhr, täglich geöffnet von 08:30 bis 18:00 Uhr)</p>		<p>13:00 Uhr Hauptportal Basilika (Kirchplatz 10)</p>
<p>Barockgarten von Schloss Hovestadt Denkmalführerin: Elisabeth Zinselmeier (ca. 1 Stunde) Kurzweiliger Spaziergang durch den Barockgarten von Schloss Hovestadt. Die Parkanlagen sind ein wertvolles Zeugnis eines späten französischen Gartens aus der Mitte des 18. Jahrhunderts mit dem in Westfalen einzigartigen Heckentheater. Der grüne Garten lebt von den typischen Strukturen des Spätbarocks, also von seiner Symmetrie. www.schloss-hovestadt.de</p>		<p>14:00 Uhr Torhäuschen des Schlosses (Schloßstr. 1)</p>
<p>Wasserschloss „Haus Assen“ in Lippborg Katholische Ordensgemeinschaft Servi Jesu et Mariae (SJM) Bei den Führungen (ca. 1 Std.) werden die Kapelle, der Innenhof und einige Räume im Schloss selbst gezeigt, so wird die abwechslungsreiche Historie des Gebäudes und seiner Bewohner beleuchtet. <u>Von 13 bis 17 Uhr freier Zugang</u> zum Außengelände (Parkanlage bis zur Schlossbrücke). Der Förderverein verkauft Kaltgetränke. www.haus-assen.de</p>		<p>14:00 Uhr und 15:30 Uhr (Assenweg 1)</p>
<p>Sändker's Windmühle mit Mühlenmuseum in Heintrop Denkmaleigentümer vor Ort: Claudia, Heinz und Willi Sändker Führung durch das technische Kulturdenkmal aus 1813. Das vollständig erhaltene und funktionstüchtige Innenleben der Mühle mit sämtlichen Maschinen vermittelt ein sehr realistisches Bild von der Arbeitsweise des Müllers. Erleben Sie die besondere Atmosphäre der Traumühle. www.saendkers-windmuehle.de</p>		<p>14:00 Uhr bis 17:00 Uhr (Heintroper Str. 3)</p>
<p>Evangelische Dankeskapelle in Herzfeld Ev. Kirchengemeinde Weslarn Die 1954 erbaute Kirche steht seit 2019 unter Denkmalschutz. Die schlichte Bauweise und Ausstattung hat ihre eigene Schönheit. Man steht sofort und unmittelbar in einem besonderen Raum, den man wenige Schritte vorher von der Straße aus nicht erwartet. www.kirchengemeinde-weslarn.de (Gottesdienst um 14 Uhr, danach geöffnet bis 18 Uhr)</p>		<p>15:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Diestedder Str. 42)</p>

Besichtigungsmöglichkeiten auf eigene Faust:

St. Stephanus Kirche in Oestinghausen
von 8 bis 18 Uhr (So. 10:30 Uhr Hl. Messe)

Ss. Cornelius und Cyprianus Kirche in Lippborg
von 8 bis 18 Uhr (So. 09:00 Uhr Hl. Messe)



Veranstalter:
GEMEINDE LIPPETAL
mit Gästeführer:innen und
Denkmaleigentümer:innen
Bahnhofstraße 7 • 59510 Lippetal
www.lippetal.de • Tel. 02923/980228